

boden wand decke
bwd

Das Fußbodenmagazin für Handwerk und Handel

Domotex 2018

Alle wichtigen Trends
und Innovationen im Überblick

Neue Serie

Holzpfaster einst und heute

Der interessante Schadensfall

Vorsicht, wenn der Kunde liefert!

Fußbodentechnik

Oberflächen- und Haftzugfestigkeit:
Welcher Kleber ist der richtige?

EIN SYSTEM, ALLE MÖGLICHKEITEN



Designbeläge auf jede Art verlegen – neue Auftragschancen nutzen.

- In thermisch beanspruchten Bereichen und in Feuchträumen
- Für großformatige LVT's – auch an der Wand
- Auf Altkeramik einfach sanieren
- Individuelle Optik mit Fugengestaltung



Eröffnung der neuen Bauwerk-Parkettwelt in Wien

Welches Parkett darf es sein?

Inmitten des Börsenviertels, im Herzen von Wien präsentiert sich seit kurzem die neue Parkettwelt von Bauwerk auf mehr als 250 Quadratmetern. Mit modernen Tools will das Unternehmen die Beratung verbessern und eine Brücke zur digitalen Welt bauen.



Mit einem Sortiment von mehr als 200 Musterflächen und einem Parkettkonfigurator möchte Bauwerk seine Produkte in der neuen Parkettwelt in Wien noch besser präsentieren.

Bilder: Bauwerk

Moderne Tools, ein großzügiges Ambiente und ein Sortiment von mehr als 200 Musterflächen – so präsentiert sich die neue Parkettwelt von Bauwerk in der österreichischen Hauptstadt. Auf mehr als 250 Quadratmetern

können sich zukünftig Architekten, Bauherren und interessierte Privatpersonen über die verschiedenen Böden sowie Verlegungsmöglichkeiten informieren und vom Fachpersonal beraten lassen. Bei der offiziellen Eröffnungsfeier im November 2017 erinnern

te Ansgar Igelbrink, Präsident der Marke Bauwerk, an den Leitgedanken von Bauwerk und rückte das Thema Wohngesundheit in den Mittelpunkt: „Wir verbringen rund 70 Prozent des Tages in geschlossenen Räumen. Unsere Ambition ist es deshalb, unseren Kunden ein wohngesundes Produkt anzubieten. Dieser Anspruch treibt uns an.“

VERBINDUNG ZU ONLINE

Mit der Parkettwelt sei es dem Unternehmen gelungen, eine Brücke zwischen der digitalen Welt und dem direkten Produkterlebnis zu schaffen. So können sich Kunden zuerst online über Bauwerk informieren, um die Produktvielfalt anschließend in den Parkettwelten zu erleben. Höhepunkt der Eröffnung war der Vortrag „Bauen für morgen: Vom Smart Home zum Mindful-Home“ von der Trendforscherin und Autorin Oona Horx-Strathern. Sie griff die Entwicklung hin zur immer älter werdenden Gesellschaft auf und hob die Anforderungen an das zukünftige Bauen hervor. „Die große Herausforder-



Bauwerk-Präsident Ansgar Igelbrink (links) eröffnete die neue Parkettwelt in Wien. Besonderes Highlight war der Vortrag von Keynote-Speakerin Oona Horx-Strathern, die über das Bauen der Zukunft sprach.

zung der Ageing Society ist es, die Häuser so zu bauen, dass in Zukunft möglichst lange darin gewohnt werden kann“, sagte Horx-Strathern. Sie geht davon aus, dass die Nachfrage nach Wohnraum künftig nicht mehr von der Quadratmeterzahl, sondern von der Qualität bestimmt wird.

BEWÄHRTES KONZEPT

Das erfolgreiche Shop-in-Shop-Konzept, das Bauwerk seinen Verlege-Partnern anbietet, findet auch in der Wiener Parkettwelt an der Gonzagagasse 17 seine Anwendung: Bodenflächen, Musterkorpusse, Wandpräsentationen, Schiebewände, Formatübersicht und Besprechungsecken stehen mittlerweile kennzeichnend für die Bauwerk-Parkettwelten. Für einen Blickfang sorgt die fast fünf Meter hohe Schiebewand, die wiederum zehn kleinere Schiebewände mit jeweils 2,5 Quadratmeter Parkettfläche enthält. Daneben zeigen zwölf ausgelegte Böden die verschiedenen Facetten von Parkett: von der Küche über das Büro, den Wäschraum bis hin zum Wanddekor. Auch die Bauwerk-Spezialitäten wie Fischgrät, Randfries mit Filetstab, Formpark in fließenden Musterübergängen und ein Boden im Vintage-Style präsentiert das Unternehmen in dem historischen Gebäude im Ersten Wiener Bezirk.



Viele Besucher kamen zur Eröffnungsfeier der neuen Parkettwelt in die Gonzagagasse 17 im Ersten Wiener Bezirk.



Die Muster sind zum Herausziehen.

PARKETT KONFIGURIEREN

Am Materialtool kann der Kunde sein ausgewähltes Parkett als großes Muster mit anderen Materialien wie Fliesen, Teppichen, Stoffen oder Küchenfronten auf ein harmonisches Zusammenspiel hin überprüfen. Daneben stellt auch der Parkettkonfigurator

ein hilfreiches Tool dar. An dessen Bildschirm können verschiedenste Beispielräume virtuell mit den unterschiedlichen Parkettböden ausgelegt werden. Das ermöglicht einen direkten Vergleich von Holzarten, Verlegemustern, Wandfarben oder

Wohnstilen. Der Parkettkonfigurator ist online ebenfalls verfügbar. Auf diese Weise können sich Interessierte bereits von zu Hause aus auf die Parkettwelt einstellen, um dort die Vielfalt von Bauwerk-Parkett mit allen Sinnen zu erleben. ■

Estrichgeschichte

Die Neuerscheinung von Walter Böhl „**Estrichgeschichte – Estrich im Wandel der Zeiten**“ befasst sich mit Lehmestrich, Gipsestrich, Kalkestrich in seinen Ausführungsarten Mosaik und Terrazzo, opus caementitium, dem Zement der Römer und pavimentum signium, dem Estrich der Römer. Der Magnesia- und Steinholzestrich und der erst in der Nachkriegszeit entstandene, schwimmende Estrich finden ebenfalls Eingang in den neuen, vierfarbigen Bildband.

Neuerscheinung

Estrichgeschichte
Estrich im Wandel der Zeiten
 Bestell-Nr. 1523.01 | Hardcover
 17,0 x 24,0 cm | 280 Seiten

39,90 €

HOLZMANN.MEDIEN

www.holzmann-medienshop.de